

Indiana Tribune.

Erstheim Täglich und Sonntag.

Die tägliche "Tribune" kostet durch den Zettel 2 Cent pro Woche, die Sonntags- "Tribune" 2 Cent pro Woche. Beide außer den 15 Centen über 65 Cent pro Monat. Der Vorwurfsatz der Stadt verhindert in Vorauszahlung vor der Zahlung.

Offices: 18 Süd Alabama Street.
Indianapolis, Ind., 7. Januar 1897.

Theaterbrände.

In der seit dem letzten Jahr feststehenden Ringtheaterbrände abgelaufenen Periode wurde die Chronik der Brände und Panneaus-Schäden in Theatern und Vergnügungs-Etablissements ausführlich vermerkt. Wie der Verfasser der Chronik, Franz Gitarow in Hagenau, schreibt, ist in diesem Jahre eine besonders große Zahl von Menschenleben zu beklagen, und mehrere Brände gefährdeten sich durch die Zahl der Opfer zu Katastrophen. In der Nacht vom 4. auf den 5. Dezember d. J. ist das vor wenigen Jahren erbaute "Theatre Italien" in Bulearest angiebt mit dem ehemaligen Tribunalgebäude niedergebrannt. Bis Mittwoch nacht war der Brand von zwei "Schwetzen" der Apostolischen Gemeinde der Bergegelten, von den Frauen Christi, Mader und Marie Lobel, wegen Menschenfeindung bei Gericht verklagt, weil der überste "Engel" Lindner verdeckt hatte, die seien vom Teufel besessen, weshalb er sie auch excommunicierte und von der Kirche aber den Gemeindemitgliedern verbreitete sich, mit den Christen zu verkehren. Bei der Gerichtsverhandlung sagte Lindner, er sei nicht der Banian durch, daß ein Theaterbesitzer eine Flamme an einem Gasarm entzündet. Ein Besucher rief: "Feuer!" Alles drängte in wilder Flucht den Ausgang zu. 24 Personen, Männer, Frauen und Kinder, meist polnische Juden, fanden den Tod; mehr als doppelt so viel wurden schwer verwundet. Am 20. Januar d. J. ist das Holztheater in Jelatowerau während der Vorstellung niedergebrannt. Im Gangen fanden 73 Personen in den Flammen um. In der Nacht vom 17. auf den 18. Februar entstand in der Garde-robe des Nationaltheaters in Wien ein Feuer. In fünfzehn Minuten war das Gebäude ein Feuerwerk. Die ganze Nacht wüteten die Flammen, bis das Haus vollständig einäscherte. Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Die Verfegeten.

Früher war es für die große Deftlichkeit ein Geheimnis geblieben, daß es in Wien eine religiöse Sekte, deren Mitglieder sich "die Verfegten" nennen, bestehet. Erst eine Gerichtsverhandlung brachte diese Sekte zur allgemeinen Kenntniß. Dabei erfuhr man, daß die Sekte aus England nach dem Kontinent verpflanzt wurde, und daß auch in Berlin eine solche "Gemeinde der Verfegten" existirren soll. In Wien zählt dieselbe ungefähr vierhundert Mitglieder beiderlei Geschlechts. Ihr Oberaupt ist der "Prophet" Wodrow, der sich in London und seit jährlich einmal einen "Vice-Propheten" seinen Stellvertreter, auf das Festland, um die Gemeinden zu inspizieren und die neu aufgenommenen Mitglieder zu "versegeln", worunter eine Ceremonie zu verstehen ist, die einer Art Wiederauflauf gleichkommt, und durch welche allein die neugetretene vollwertige Angehörige des Bundes werden. Die Gemeinde umfaßt verschiedene örtliche Betriebsstätten, die alle können neben dem Betriebe Kirche treiben.

Gemeindiges.

Der Gottesdienst findet alljährlich mindestens einmal, an Sonntagen meistens statt, die Kirche besteht in einem völlig schmucklosen Saal in einem Privathaus und enthält ein einziges großes hölzernes Kreuz und eine sehr einfache Kanzel, sonst nur Bänke für die Kirchenbesucher und einen kleinen Gang an steinernes Taufbecken. Der Gottesdienst fehlt sich aus der Predigt und Gesängen zusammen. Bei der Communion wird Wein und Brot gereicht. Der "Prophet" Wodrow vertritt, wie von der Gemeinde jetzt weiß, für die Gemeinde, jedoch für eine bestimmte Zeit gehabt, dagegen fungiert der ebenfalls genannte "Prophet" der Gemeinde, der den Titel "Engel" führt und ein freies Gehalt aus der Gemeinde besitzt, ebenso langsam. Ihm ist ein "Vice-Engel" beigegeben. Auch Gemeindemitglieder können unter Umständen für besondere Leide bekehrt. Dem kann auf leichter

Weise abgeholfen werden. Nachdem man die Endbühne zugerechnet und gewichen hat, bringt man sie in eine Schüttel und schüttet laudarmes Wasser darüber. In diesem lauwarmen Wasser läßt man den Salat 2-3 Minuten liegen, bringt ihn dann auf einen Durchschlag, damit das Wasser abtropfen kann, und riecht mit Eisig, Del, Salz, Pfeffer und Zwiebeln an. Selbstverständlich zieht das lauwarme Wasser einen Theil der Schnadefasern aus, wenn auch bittere Säfte aus den Endiven doch nur auf diese Art ist dem gut gebleibten Salat vollends die Bitterkeit zu nehmen.

Ein erfrischendes und zugleich wohlschmeidendes Gericht bereitet man auf folgende Weise: 300 Gram Weinsteinkäufe und ein Pfund gestochenen Zwiebeln mit fünf Zwiebeln belegen Ecken eines in einer Weinflasche gut durch, fügt ein Pint Wasser und eine Wenigheit gebrauchter Zwiebel (Zwiebelkraut, Zwiebelkraut) hinzu und bringt das Ganze durch wiederholtes Schütteln zur Auflösung. Von dieser konzentrierten für jede Weinflasche ausreichenden Lösung nimmt man jedesmal drei Eßlöffel voll und füllt diese mit einer Weinflasche voll Wasser auf. Dieses Gericht läßt sich auch so, wie es ist, zu Ratschoppen über, wenn man es über gebratenes Brot gießt. An einem lühnigen Dienstag läßt sich die konzentrierte Lösung ohne Schwierigkeit leicht wochenlang aufbewahren.

Die ersten freßen der Hüner. Das Federfressen der Hüner. Der Hüner ist ein Stellvertreter des "Vice-Engel" in der Bürgerstiftung eines Gärtners Namens Schmidt. Die beiden Erwähnten sind die Herren Lindner und Ebelmann, wurden für die Aufführung einer französischen Operettengesellschaft gebraucht, um halb 2 Uhr Morgens wurde der Brand entdeckt. Nur die nötigen Mauern blieben stehen. Am 28. Dezember d. J. entstand im Front-Saal des Theaters in Baltimore kurz nach Beginn der Vorstellung, deren Stoff eine Oper aus der jüdischen Geschichte war, eine entzündliche Panik dadurch, daß ein Theaterbesitzer eine Flamme an einem Gasarm entzündet. Ein Besucher rief: "Feuer!" Alles drängte in wilder Flucht den Ausgang zu. 24 Personen, Männer, Frauen und Kinder, meist polnische Juden, fanden den Tod; mehr als doppelt so viel wurden schwer verwundet. Am 20. Januar d. J. ist das Holztheater in Jelatowerau während der Vorstellung niedergebrannt. Im Gangen fanden 73 Personen in den Flammen um. In der Nacht vom 17. auf den 18. Februar entstand in der Garde-robe des Nationaltheaters in Wien ein Feuer. In fünfzehn Minuten war das Gebäude ein Feuerwerk. Die ganze Nacht wüteten die Flammen, bis das Haus vollständig einäscherte.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Alkoholische Weine.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterdecorationen wurden ein Raub der Flammen. Am 6. September Morgens brannte das Opernhaus in Benton (Michigan) nieder. Durch den Einsturz einer Mauer wurden elf Feuerwehrleute getötet, viele verletzt. Am 18. September entstand im Theater Constanzi in Rom ein Brand. Es entstand eine Panik, mehrere Frauen fielen in Ohnmacht. Während das Publikum das Haus verließ, wurde das Feuer gelöscht. Am 30. September brach im People's Palace Variety-Theater in Aberdeen (England) ein halbe Stunde nach Eintritt des Publikums ein Brand aus, der sich mit rasender Schnelligkeit verbreitete und in kurzer Zeit das Haus völlig ergreifte hatte. Es entstand eine furchtbare Panik. Zahlreiche Personen wurden getötet, gegen vierzig schwer verbrannt.

Der Kampf gegen den Alkoholismus hat in der Schweiz, vor allem in London, die Bewegung gegen den Genuss alkoholhaltiger Getränke besonders lebhaft ist, zu der Erfindung eines Verfahrens zur Herstellung alkoholfreier Traubensaft und Obstsaft geführt. Einem bekannten Schreiber, Prof. Dr. H. Müller-Thurgau, verbandt die Firma neue Erzeugnisse. Das Verfahren besteht darin, daß die Traubensafte über einen Zuckerkocher verarbeitet werden. Am 23. März brannte in Wiens Kirsche nach der Abendvorstellung das Germania-Theater nieder. Das Publikum hatte das Haus kurz vorher verlassen. Am 7. April brach im Theater zu Courtair während der Vorstellung Feuer aus. In schnellster Folge drängten die Zuschauer des kleinen belgischen Theaters zu den Ausgängen. Zahlreiche Personen wurden verbrannt. Die Theaterde